

4. Juli 2016

AKH Viersen:

Krankenhaus registriert 500. Entbindung bereits im Juni

2016 über 1.000 Geburten erwartet

Viersen – Die Geburtenrate in Deutschland liegt 2016 so hoch, wie seit 15 Jahren nicht mehr. Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Allgemeinen Krankenhaus (AKH) Viersen liegt sogar ein Jahr vor ihrem Plan. Immer mehr werdende Mütter entscheiden sich für eine Geburt im AKH. Zu ihnen gehört auch Janna Kasperek. Die Geburt des kleinen Liam am 29. Juni markiert in diesem Jahr die 500. Entbindung im AKH. „2930 Gramm, 51 Zentimeter – ein kerngesunder Junge“, freut sich Dr. Mathias Uhlig, Chefarzt der Frauenklinik mit der jungen Mutter.

Im vergangenen Jahr registrierte die Klinik die 500. Entbindung Mitte Juli, also einen halben Monat später als in diesem. „Ich gehe davon aus, dass wir 2016 bei den Geburtenraten vierstellig werden“, sagt Mathias Uhlig. „Ursprünglich hatten wir das für 2017 als Ziel ausgegeben. Dass wir wahrscheinlich besser liegen als geplant, freut uns natürlich sehr“, betont er.

Das AKH Viersen bietet moderne, familienfreundliche Kreißsäle für alle Geburtsvarianten. Entspannungsraum, Akupunktur, Homöopathie und Wassergeburt gehören zum Leistungsspektrum der Abteilung. Ein weiterer Pluspunkt ist die direkt angeschlossene Kinderklinik St. Nikolaus des AKH Viersen mit Kinder-Intensivstation. „Wir sind eines von nur drei Perinatalzentren in der Region. Damit können wir auf die verschiedensten Gegebenheiten

Seite 1 von 2

Pressesprecher / Kontakt: Kaspar Müller-Bringmann

Allgemeines Krankenhaus
Viersen GmbH
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Telefon 02162-1042190
Fax 02162-1042199
presse@akh-viersen.de
www.akh-viersen.de

rund um die Geburt sehr schnell reagieren.“, betont der Chefarzt der Frauenklinik.

Ein extra schnelles Wachstum der Geburtenrate sei jedoch nicht sein Ziel. „Eine Geburt braucht Zeit und ein persönliches Umfeld. Darauf setzen wir ganz gezielt. Wir können es nicht genug betonen: An erster Stelle steht bei uns die Zufriedenheit der Patienten“, betont Mathias Uhlig.

www.akh-viersen.de

Bildzeile:

Oberärztin Dr. Gerdien ter Balkt und Chefarzt Dr. Mathias Uhlig (Hintergrund), beide von der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, freuen sich mit Mutter Janna Kasperek (Mitte) über die Geburt des kleinen Liam. Damit hat das AKH Viersen bereits im Juni 500 Entbindungen registriert.

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei